

Fachamt: Hochbauabteilung

Vorlage-Nr.: 2018-020

Datum: 08.02.2018

Beschlussvorlage

Sanierung und Umbau des Feuerwehrgerätehauses, Abteilung Stadt
hier: Beschluss zur Vergabe von Fachplanungsleistungen

Beratungsfolge:

Gremium	am	
Gemeinderat	22.02.2018	öffentlich

Beschlussantrag:

1. Die Vergabe der Fachplanungsleistungen HLS erfolgt nach Angebotseinholung an das Planungsbüro eta Energietechnik und technische Ausrüstung, Büttelborn. Die Auftragssumme beträgt 108.367,90 € brutto.
2. Die Vergabe der Fachplanungsleistungen Elektro erfolgt nach Angebotseinholung an das Planungsbüro G-TEC, Siegen. Die Auftragssumme beträgt 194.398,60 € brutto.
3. Die Vergabe der Fachplanungsleistungen Tragwerksplanung erfolgt nach Angebotseinholung an das Planungsbüro Bollinger + Grohmann, Frankfurt/Main. Die Auftragssumme beträgt 108.367,90 € brutto.
4. Die Beauftragung der Fachbüros erfolgt stufenweise.
5. Die Finanzierung erfolgt über den Investitionsauftrag I12600000060. Hier stehen ausreichend Mittel für die geplante Maßnahme zur Verfügung.

Sachverhalt / Begründung:

1. Ausgangslage:

- a) Der Gemeinderat hat am 27.04.2017 in öffentlicher Sitzung der grundlegenden Sanierung und dem Bedarf angemessenen Umbau des Feuerwehrgerätehauses Abteilung Stadt zugestimmt.
- b) Gemäß der Beschlussvorlage 2017-081/1 wurden die Architektenleistungen an das Planungsbüro Lengfeld & Wilisch PartG mbB, Darmstadt vergeben.

2. Ausschreibung

Für die Vergabe der Fachplanungsleistungen in den Bereichen HLS, Elektro und Tragwerksplanung wurden Honorarangebote eingeholt. Angefragt wurden, vom planenden Architekturbüro vorgeschlagene sowie ortsansässige Büros.

Auswahlkriterien für die Honoraranfrage waren:

- Vergleichbare Referenzobjekte
- Referenzen zur Planung von spezieller Feuerwehrtechnik
- Nachweis einer Haftpflichtversicherung in angemessener Höhe
- Nachweis der Bonität durch eine aktuelle Bankauskunft

Alle gewerteten Büros haben die geforderten Kriterien nachgewiesen. Als Vergabevorschlag wird bei den einzelnen Fachplanungsleistungen das jeweils wirtschaftlichste Angebot zur Beauftragung empfohlen.

3. Auswertung der Honorarangebote und Vergabevorschlag

a) Vergabe der Fachplanungsleistungen HLS

Die Honoraranfrage ergab nach Prüfung auf Vollständigkeit und allgemeiner Nachlässe folgendes Ergebnis:

- | | |
|-------------------------|---|
| • Angefragte Büros | 6 |
| • Eingereichte Angebote | 4 |

Gewertete Angebote:

Büro eta Energietechnik und technische Ausrüstung, Büttelborn	brutto	108.367,90 €
Bieter 2	brutto	110.032,81 €
Bieter 3	brutto	110.537,79 €

Bieter 4 hat sein Angebot zurückgezogen. Die weiteren angefragten Büros konnten aus Kapazitätsgründen kein Angebot abgeben.

Günstigster Bieter ist das Büro eta Energietechnik und technische Ausrüstung, Büttelborn. Das angebotene Honorar entspricht der HOAI. Nach Prüfung und Wertung aller Angebote wird empfohlen, das Büro eta Energietechnik und technische Ausrüstung, Büttelborn mit der Fachplanung HLS zu beauftragen.

b) Vergabe der Fachplanungsleistungen Elektro

Die Honoraranfrage ergab nach Prüfung auf Vollständigkeit und allgemeiner Nachlässe folgendes Ergebnis:

- Aufgeforderte Büros 4
- Eingereichte Angebote 2

Gewertete Angebote:

Büro G-TEC, Siegen	brutto 194.398,60 €
Bieter 2	brutto 200.059,00 €

Die weiteren angefragten Büros konnten aus Kapazitätsgründen kein Angebot abgeben.

Günstigster Bieter ist das Büro G-TEC, Siegen. Das angebotene Honorar entspricht der HOAI. Nach Prüfung und Wertung aller Angebote wird empfohlen, das Büro G-TEC, Siegen mit der Fachplanung Elektro zu beauftragen.

c) Vergabe der Fachplanungsleistungen Tragwerksplanung

Die Honoraranfrage ergab nach Prüfung auf Vollständigkeit und allgemeiner Nachlässe folgendes Ergebnis:

- Aufgeforderte Büros 4
- Eingereichte Angebote 3

Gewertete Angebote:

Büro Bollinger + Grohmann, Frankfurt/Main	brutto 141.936,06 €
Bieter 2	brutto 144.425,30 €
Bieter 3	brutto 160.814,23 €

Das noch angefragte Büro konnte aus Kapazitätsgründen kein Angebot abgeben.

Günstigster Bieter ist das Büro Bollinger + Grohmann, Frankfurt/Main. Das angebotene Honorar entspricht der HOAI. Nach Prüfung und Wertung aller Angebote wird empfohlen, das Büro Bollinger + Grohmann, Frankfurt/Main mit der Fachplanung Tragwerk zu beauftragen.

4. Förderung

Für die beschriebene Maßnahme am Feuerwehrgerätehaus der Abteilung Eberbach-Stadt wurde ein Antrag auf Fachförderung gestellt. Dem Antrag wurde mit dem Bewilligungsbescheid vom 28.06.2017 stattgegeben.

5. Die Finanzierung erfolgt über den Investitionsauftrag I12600000060 „Hochbau Feuerwehrgerätehaus Eberbach“. Hier stehen ausreichend Mittel für die geplante Maßnahme zur Verfügung.

Peter Reichert
Bürgermeister

Anlage/n: